

Pressemitteilung

Varengold Bank setzt Neuausrichtung mit neuen Managern und Fokus auf bewährten Kompetenzen konsequent fort.

Hamburg, 05.03.2025 – Mit Tobias M. Weitzel als Aufsichtsrat, Matthias Wargers als Sprecher des Vorstands sowie Hendrik Harms als interimistisches Vorstandsmitglied verstärken erfahrene Manager die Organe der Bank, um die angestrebte Neuausrichtung weiter entschlossen voranzutreiben.



(Von links nach rechts): Matthias Wargers, Dirk Auerbach, Hendrik Harms, Kai Friedrichs

Die Varengold Bank setzt damit die vom neuen Aufsichtsratsvorsitzenden Dirk Auerbach im September letzten Jahres eingeleitete Neuausrichtung und angekündigte Erweiterung der Gremien konsequent fort. Nachdem Dr. Karl-Heinz Lemnitzer sein Aufsichtsratsmandat aus persönlichen Gründen niedergelegt hatte, konnte mit Tobias M. Weitzel bereits kurzfristig ein erfolgreicher Unternehmer und erfahrener Finanzfachmann für den Aufsichtsrat der Varengold Bank gewonnen werden. Gemeinsam mit den amtierenden Mitgliedern Dirk Auerbach und Vasil Stefanov wird er wichtige Impulse für die Bank setzen. Tobias M. Weitzel ist Vorstand und Gründer der CREDION AG, eine auf die Finanzierung von kleinen und mittelständischen Unternehmen fokussierte innovative Finanzierungsplattform mit Sitz in Hamburg.

Im Zuge der bereits angekündigten Erweiterung des Vorstands hat der neu konstituierte Aufsichtsrat Matthias Wargers zum Sprecher des Vorstands der Varengold Bank bestellt. Matthias Wargers ist seit mehr als 25 Jahren in der Finanzbranche tätig. Er verfügt über große Erfahrungen und relevante Netzwerke mit Blick auf die Transformation und Neuausrichtung von Unternehmen. Er hat als Aufsichtsrat sowie Vorsitzender des Risikoausschusses die Transformation der NordLB begleitet und als Partner die Private Equity Gesellschaft SENCO Capital mit aufgebaut, die sich auf Unternehmen im Bereich Energy Transition und Wasserstoff fokussiert. Davor war er lange Jahre Sprecher des Vorstands der EAA, die für das Management der globalen WestLB Assets im Volumen von mehr als 150 Mrd. Euro zuständig war. Im Zuge dessen und in seiner vorherigen Rolle als Leiter der Konzernentwicklung der WestLB hat er eine Vielzahl von Unternehmen - insbesondere der Finanzbranche - neu ausgerichtet und erfolgreich im Markt positioniert.

Gleichzeitig hat der Aufsichtsrat mit Hendrik Harms einen erfahrenen Risiko-Manager der Finanzindustrie als weiteres Vorstandsmitglied bestellt. Er war u.a. lange Jahre als Sprecher der Geschäftsführung der Deutsche Factoring Bank und in verschiedenen Führungsfunktionen der Deutsche Bank AG beschäftigt. Hendrik Harms wird zusammen mit Matthias Wargers und dem aktuellen Generalbevollmächtigten Kai Friedrichs den bereits eingeleiteten konsequenten Umbau der Risiko-, Kontroll- und Governance Prozesse der Varengold Bank in enger Abstimmung mit den relevanten Aufsichtsbehörden umsetzen. Damit werden zukunftsfeste Grundlagen für den angestrebten Ausbau der Geschäftsaktivitäten der Bank sichergestellt.

Die geschäftlichen Schwerpunkte werden im Zuge der Neuausrichtung in den nächsten Monaten weiter präzisiert. Im Mittelpunkt stehen dabei aus heutiger Sicht die anerkannten Kompetenzen der Bank im Bereich Marketplace Lending für Fintechs, Finanzierung innovativer, mittelständischer Unternehmen und Projekte im Bereich Energy Transition - nicht zuletzt mit Blick auf den Standort in Sofia - auch mit regionalen Schwerpunkten in Bulgarien und relevanten EU-Nachbarländern. Geschäfte mit Bezug zu Hochrisiko-Ländern wurden bereits eingestellt und werden auch zukünftig keine Rolle mehr spielen.

Die aktuellen Vorstände der Varengold Bank, Dr. Bernhard Fuhrmann und Frank Otten, sind nach Feststellung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2023 und nach einer geordneten Übergabe ihrer Verantwortungsbereiche einvernehmlich aus dem Unternehmen ausgeschieden.

Der Aufsichtsratsvorsitzende Dirk Auerbach erklärte im Nachgang der Beschlussfassungen: „Im Namen des Aufsichtsrats danke ich Dr. Bernhard Fuhrmann, Frank Otten und Dr. Karl Heinz Lemnitzer ausdrücklich für die wichtigen Beiträge, die sie in einem herausfordernden Umfeld für die Neuordnung der Bank geleistet haben. Ich wünsche den ausgeschiedenen Organmitgliedern für den weiteren Lebensweg alles Gute.“ Weiter führte er aus: „Ich freue mich, dass wir in enger und konstruktiver Abstimmung mit den Aufsichtsbehörden neue und gleichzeitig erfahrene Akteure für die Neuausrichtung gewinnen konnten, um die Varengold Bank geordnet und zukunftsfest als spezialisierte Kundenbank für Fintechs, innovative Unternehmen und nachhaltige Energiefinanzierungen in relevanten Märkten zu positionieren. Der Zusammenarbeit mit allen Beteiligten und den gemeinsamen unternehmerischen Anstrengungen sehe ich mit viel Freude und Zuversicht entgegen.“

Über die Varengold Bank AG

Die Varengold Bank, 1995 in Hamburg gegründet und mit einem zusätzlichen Standort in Sofia, ist ein deutsches Kreditinstitut. Sie unterstützt im Bereich Marketplace Banking Online-Plattformen für Unternehmens- und Konsumentenfinanzierung, insbesondere durch die Finanzierung von Fintechs und die Bereitstellung

banklizenzpflichtiger Produkte. Im Commercial Banking ist die Bank unter anderem im Bereich Corporate Finance tätig und fokussiert sich dabei insbesondere auf ESG-Financing. Die Varengold Bank ist bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) registriert unter 109 520 und die Varengold-Aktie (ISIN: DE0005479307) notiert im Freiverkehr der Frankfurter Wertpapierbörse. Weitere Informationen unter <https://www.varengold.de/>.

Presse-Kontakt

Sanja Schultz-Szabo

Head of Corporate Development

T +49 (0) 40 66 86 49-0

M communications@varengold.de

Kostenfreies, druckfähiges Bildmaterial auf Anfrage erhältlich.